

Stadt Wermelskirchen
Kämmerei/Kostenrechnung

1.10.2008

Jahrmärkte

Produkt 02.02.03

Gebührenkalkulation 2009

zur Vorlage im

Datum:

Haupt- und Finanzausschuss

17.11.2008

Rat der Stadt

Gebührenkalkulation 2009
Kostenrechnende Einrichtung Jahrmärkte

	2009 €	2008 €	Veränderung €	%
1. Gebührenermittlung				
<i>Aufwand</i>				
Personalaufwand	7.300	8.400	-1.100	-13
Ehrenamtliche Tätigkeiten	5.700	5.000	700	14
Unterhaltung Kirmesplätze	500	500	0	0
Bewirtschaftung Kirmesplätze	7.000	7.600	-600	-8
Straßenreinigungskosten anläßlich Kirmes	8.000	4.200	3.800	90
Sperrung Innenstadt (Sachkosten)	1.000	630	370	59
Werbungskosten	11.800	11.800	0	0
Geschäftsaufwand	100	100	0	0
Sonstiger Aufwand	50	50	0	0
Innere Verrechnungen				
a) Verwaltungskostenerstattung	9.900	10.400	-500	-5
b) Leistungen des Betriebshofs gebührenrelevant	27.500	26.000	1.500	6
c) Leistungen des Betriebshofs Verkehrssicherung	26.900	25.400	1.500	6
d) Leistungen der Kanalkolonne	2.200	2.300	-100	-4
e) Miete für Marktplätze	8.900	8.900	0	0
Kalk. Abschreibungen vom Anschaffungswert	400	1.800	-1.400	-78
Kalk. Verzinsung des Anlagekapitals	100	800	-700	-88
	117.350	113.880	3.470	3
<i>abzüglich Erträge</i>				
Kostenerstattung Abfallbeseitigung	-5.600	-5.900	300	-5
Zuschuss Wirtschaftsförderung zu Werbungskosten	-3.000	-3.000	0	0
Innere Verrechnungen Verkehrssicherungsm. Produkt 02.03.02				
a) Sachkosten Sperrung Innenstadt	-1.000	-630	-370	59
b) Verkehrssicherung (Verkehrshelfer)	0	0	0	0
c) Leistungen des Betriebshofs	-26.900	-25.400	-1.500	6
Innere Verrechnung Brauchtumspflege/Kulturf. Produkt 04.01.01	-3.000	-3.000	0	0
Sonstige Erträge	-900	-300	-600	200
Verwaltungsgebühren (Gaststättengesetz)	-2.800	-3.100	300	-10
	-43.200	-41.330	-1.870	5
<i>Gebührenbedarf (netto)</i>	74.150	72.550	1.600	2
abzgl. Rücklagenentnahme	-3.750	-1.800	-1.950	108
abzgl. Vortrag Überschüsse/Fehlbetrag aus Vorjahren	381	0	381	100
<i>verbleibender Gebührenbedarf (netto)</i>	70.781	70.750	31	0
gewichtete Veranlagungsmeter	2.400	2.400	0	0
 Gebühr/m	100% Herbstkirmes	29,00	0,00	0
	75% Frühjahrskirmes	21,80	0,00	0
	20% Dhünn	5,80	0,00	0

2. Gegenprobe

	Meter	Gebühr	insgesamt	m gewichtet
Herbst	2.100	29,00	60.900 €	2.100
Frühjahr	400	21,80	8.700 €	300
Dhünn	100	5,80	600 €	20
	2.600		70.200 €	2.420

3. Ausgleichsverpflichtungen nach § 6 (2) KAG NRW

Überschuss/Fehlbetrag aus 2005 (Ausgleich bis 2008)	-9.654 €
Verrechnung mit Rücklage/Ergebnissen	5.601 €
verbleiben	-4.053 €
Überschuss/Fehlbetrag aus 2006 (Ausgleich bis 2009)	-381 €
Verrechnung mit Rücklage/Ergebnissen	0 €
verbleiben	-381 €
Überschuss/Fehlbetrag aus 2007 (Ausgleich bis 2010)	0 € liegt noch nicht vor
Verrechnung mit Rücklage/Ergebnissen	0 €
verbleiben	0 €
Verbleibende Ausgleichssumme	-4.434 €
Vortrag in Kalkulation 2007	0 €
Vortrag in Kalkulation 2008	0 €
Vortrag in Kalkulation 2009	381 €
Verbleibende Ausgleichssumme gesamt	-4.053 €
davon 2009	-381 €
davon 2010	0 € abhängig vom Ergebnis 2007

4. Freiwillige Gebührenrücklage

Rücklagenbestand 31.12.2006 *)	14.783 €
Zuführung in 2007	8.723 €
Vortrag in Kalkulation 2008	-1.800 €
Vortrag in Kalkulation 2009	-3.750 €
verbleiben rd.	17.956 €

*) Hierbei handelt es sich um eine freiwillige Gebührenrücklage. Diese resultiert aus der Steuererstattung für die anteiligen Baukosten "Neugestaltung Schwanenplatz".

5. Verwaltungsvorschlag:

Die Verwaltung schlägt vor, die Gebühren ab dem 01.01.2009 unverändert festzusetzen:

	2009	2008
Gebühr/m	100% Herbstkirmes	29,00 €
	75% Frühjahrskirmes	21,80 €
	20% Dhünn	5,80 €

Die Gebührenkalkulation sieht eine Rücklagenentnahme in Höhe von **3.750 €** und einen Vortrag von Defiziten aus Vorjahren in Höhe von **-381 €** vor.

Zu den Gebühren ist die gesetzliche MWSt. hinzuzurechnen.

Die Kostenerstattung für die Abfallsäcke beträgt 5,00 €/Stück.